

## **Ausstellung zu NORe – elf Museen stellen sich vor**

NORe – was sich hinter dieser Abkürzung verbirgt, wird sich so mancher fragen. Das Kürzel steht für den 2010 gegründeten Museumsverbund der Nord- und Ostsee Region. Er vereint mittlerweile elf wissenschaftliche Sammlungen von Museen und Universitäten aus fünf norddeutschen Bundesländern. Diese stellen sich nun erstmals gemeinsam in der Ausstellung mit dem Titel „Land-Küste-Meer – Die NORe Museen stellen sich vor“ ab 27. April an der Universität Rostock vor.

Zu den Gründungsmitgliedern von NORe gehören nicht nur die Zoologische Sammlung der Universität Rostock, das Meeresmuseum Stralsund, das Naturhistorische Museum Braunschweig, das Überseemuseum Bremen, sowie die Zoologischen Museen der Universitäten Kiel und Hamburg sondern auch das Müritzeum Waren.

Ziel des Museumsverbundes ist es, die Forschungs- und Sammelaktivitäten der NORe Museen und wissenschaftlichen Sammlungen zu koordinieren. Alle Einrichtungen stehen in engem Austausch und fördern so gemeinsam Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung.

In der ersten gemeinsamen Ausstellung der NORe-Museen präsentiert sich jede Einrichtung mit einem eigenen Beitrag. Dabei wird es nicht nur historisches Material und Zeitreihen, sondern auch ausgestorbene Arten und einzigartige Geschichten zu entdecken geben. Das Müritzeum gibt einen Einblick in die Todesursachenforschung von Seeadlern in Mecklenburg-Vorpommern.

Die Ausstellung ist bis Februar 2018 von Montag bis Freitag 10 bis 17 Uhr im Zoologischen Institut der Universität Rostock am Universitätsplatz 2 zu sehen.

Foto: Zoologisches Institut der Rostocker Universität

Weiterführende Informationen zur NORe unter:  
<http://www.nore-museen.de/index.php>



Ausstellungsort:  
<http://www.zoologie.uni-rostock.de/>

Pressekontakt:  
Karin Franz  
Marketing  
E-Mail: [marketing@mueritzeum.de](mailto:marketing@mueritzeum.de)

Müritzeum gGmbH  
Zur Steinmole 1  
17192 Waren (Müritz)  
Telefon (03991) 633 68-19  
Fax (03991) 633 68-10  
[www.Mueritzeum.de](http://www.Mueritzeum.de)